

15.07.2003 - 15:20 Uhr

Die Prämienpolitik der Mitgliederkassen der Groupe Mutuel für das Jahr 2004

Martigny (ots) -

Die verschiedenen Mitglieder-Krankenkassen der Groupe Mutuel teilen mit, dass die Prämien der obligatorischen Krankenpflegeversicherung mit der neuen ordentlichen Franchise von Fr. 300.- ab 1. Januar 2004 im Durchschnitt um 3.52% erhöht werden.

Die Mitgliederkassen der Groupe Mutuel haben ihre Prämie 2004 für die obligatorische Krankenpflege-versicherung in Abhängigkeit mehrerer Elemente bestimmt, und zwar vor allem:

- der absehbaren Kostenentwicklung für 2004
- der Finanzlage 2003 jeder einzelnen Kasse kantonale und schweizweit.

Die Prämien der obligatorischen Krankenpflegeversicherung für erwachsene Versicherte mit der neuen ordentlichen Franchise von Fr. 300.- werden im Durchschnitt und für die Gesamtheit der Mitglieder-Krankenkassen der Groupe Mutuel um 3.52% zum 1. Januar 2004 erhöht.

Dieser Anstieg ist der niedrigste, der seit mehreren Jahren verzeichnet wurde.

Neue Vorschriften des Bundes: Höhere Transparenz und grössere Solidarität

Die neuen Bundesvorschriften, die ab 1. Januar 2004 in Kraft treten werden und welche die neue Einteilung der Prämienregionen betreffen, zielen auf eine höhere Transparenz der Tarife zwischen den verschiedenen Versicherern ab. Diese Massnahmen dürften in den meisten Fällen keinen bedeutenden Einfluss auf die Prämien bei den Mitglieder-Krankenkassen der Groupe Mutuel haben. In der Tat hatten sich diese bereits 2002 an die neue Einteilung der Prämienzonen angepasst.

Im Jahr 2004 werden auch neue Bundesvorschriften bezüglich der maximalen Rabatte für diejenigen Versicherten, die sich für eine Wahlfranchise entschieden haben, in Kraft treten. Diese Vorschrift möchte die Solidarität unter den Versicherten mit verschiedenen Franchisekategorien innerhalb jeder Kasse verbessern. Die gewährten Prämienermässigungen dürfen inskünftig nicht höher ausfallen als 80% des zusätzlichen Risikos, das vom Versicherten bei einer Wahlfranchise übernommen wird.

Diese Plafonnierung der Rabatte wird einen bedeutenden Einfluss auf die Prämien bei den höheren Franchisen, vor allem bei Fr. 1'200.- und Fr. 1'500.-, haben. Es ist zu beachten, dass diese Prämienanpassung alle Versicherer betrifft.

Ausgezeichnete Finanzlage

Sollten sich die Kostenprognosen für 2004 bestätigen, werden die Eigenmittel der verschiedenen Mitglieder-Krankenkassen der Groupe Mutuel Ende 2004 im Durchschnitt 18 bis 20% des Prämienvolumens erreichen: dies entspricht den gesetzlichen Anforderungen und beweist die ausgezeichnete finanzielle Lage der verschiedenen Gesellschaften

der Groupe Mutuel.

Die neuen Prämien 2004 der Mitgliederkassen der Groupe Mutuel werden den Bundesbehörden Ende Juli 2003 zur Genehmigung vorgelegt.

Die Groupe Mutuel freut sich, ihren Kunden ausgesprochen wettbewerbsfähige Prämien und dank einer überdurchschnittlichen Finanzlage auch die Gewähr für Kontinuität bieten zu können.

Vorgesehene Erhöhung für 2004 (1)

Obligat. Krankenpflegeversicherung - Erwachsene - ordentliche Franchise Fr. 300.-

Mitglieder-Krankenkassen der Groupe Mutuel	Durchschnittliche Erhöhung 2003-2004
---	---

Avenir	2.58%
La Caisse Vaudoise	1.52%
CM Chemin de Fer du Jura	5.00%
CMBB/SKBH/CMEL	3.24%
CM EOS	4.11%
CM Fonction Publique	3.78%
Futura	6.29%
Hermes	4.92%
CM Isérables	0.53%
Mutualité	5.00%
Mutuelle Valaisanne	2.76%
Natura	6.74%
Avantis	2.66%
CM Troistorrents	1.85%
Universa	2.13%

Gesamtheit Mitgliederkassen der Groupe Mutuel	3.52%
--	-------

(1) Dem Bundesamt für Sozialversicherungen zur Genehmigung vorgelegter Prämien

Kontakt:

Groupe Mutuel
André Grandjean
Direktionsmitglied
Tel. +41/27/720'32'00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000969/100465058> abgerufen werden.